

## **Beschlussempfehlung und Bericht**

**des Ausschusses für Inneres und Heimat (4. Ausschuss)**

**zu dem Antrag der Abgeordneten Uwe Schulz, Joana Cotar, Dr. Michael Ependiller, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der AfD  
– Drucksache 19/26232 –**

**Registermodernisierung – Entwurf eines Registermodernisierungsgesetzes zurückziehen und Steueridentifikationsnummer als behördenübergreifendes Personenkennzeichen verwerfen**

### **A. Problem**

Die Fraktion der AfD kritisiert den Lösungsansatz der Bundesregierung, zur Modernisierung der Registerlandschaft in Deutschland ein registerübergreifendes Personenkennzeichen auf Basis der Steueridentifikationsnummer einzuführen.

Sie fordert die Bundesregierung auf, den Gesetzentwurf aufgrund verfassungsrechtlicher Bedenken zurückzuziehen und in einem neuen Entwurf die Systematik bereichsspezifischer Personenkennzeichen als Identifikator vorzusehen.

### **B. Lösung**

**Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.**

### **C. Alternativen**

Annahme des Antrags.

### **D. Kosten**

Wurden nicht erörtert.

**Beschlussempfehlung**

Der Bundestag wolle beschließen,  
den Antrag auf Drucksache 19/26232 abzulehnen.

Berlin, den 19. Mai 2021

**Der Ausschuss für Inneres und Heimat**

**Andrea Lindholz**  
Vorsitzende

**Marc Henrichmann**  
Berichterstatter

**Thomas Hitschler**  
Berichterstatter

**Joana Cotar**  
Berichterstatterin

**Manuel Höferlin**  
Berichterstatter

**Ulla Jelpke**  
Berichterstatterin

**Dr. Konstantin von Notz**  
Berichterstatter

**Bericht der Abgeordneten Marc Henrichmann, Thomas Hitschler, Joana Cotar, Manuel Höferlin, Ulla Jelpke und Dr. Konstantin von Notz****I. Überweisung**

Der Antrag auf **Drucksache 19/26232** wurde in der 206. Sitzung des Deutschen Bundestages am 28. Januar 2021 an den Ausschuss für Inneres und Heimat federführend sowie an den Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz und den Ausschuss Digitale Agenda zur Mitberatung überwiesen.

**II. Stellungnahmen der mitberatenden Ausschüsse**

Der **Ausschuss für Recht und Verbraucherschutz** hat in seiner 153. Sitzung am 19. Mai 2021 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 19/26232 empfohlen.

Der **Ausschuss Digitale Agenda** hat in seiner 81. Sitzung am 19. Mai 2021 mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD die Ablehnung des Antrags auf Drucksache 19/26232 empfohlen.

**III. Beratungsverlauf und Beratungsergebnisse im federführenden Ausschuss**

Der **Ausschuss für Inneres und Heimat** hat den Antrag auf Drucksache 19/26232 in seiner 141. Sitzung am 19. Mai 2021 abschließend beraten und empfiehlt die Ablehnung des Antrags mit den Stimmen der Fraktionen CDU/CSU, SPD, FDP, DIE LINKE. und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN gegen die Stimmen der Fraktion der AfD.

Berlin, den 19. Mai 2021

**Marc Henrichmann**  
Berichtersteller

**Thomas Hitschler**  
Berichtersteller

**Joana Cotar**  
Berichtersterlin

**Manuel Höferlin**  
Berichtersteller

**Ulla Jelpke**  
Berichtersterlin

**Dr. Konstantin von Notz**  
Berichtersteller

